

<p style="text-align: center;">Einer widersetzt sich: Pfr. Julius von Jan und seine Predigt am Bußtag 1938</p>

Material 6b: Gottesdienstablauf, Buß- und Bettag

Glocken

Musik zum Eingang

Begrüßung mit Hinführung zum Thema des Gottesdienstes und Präsentation 1:
Das Leben Julius von Jans bis 1938 (ca. 5 Min.)

Lied: EG 452,1-2 Er weckt mich alle Morgen

Votum

Tagesspruch, Sprüche 14,34:
„Gerechtigkeit erhöht ein Volk; aber die Sünde ist der Leute Verderben.“

Psalm: Ps 51, EG 727; Ehr sei dem Vater

Eingangsgebet / Stilles Gebet

Glaubensbekenntnis gesungen: EG 184,1-5 (kann entfallen)

Präsentation 2: Julius von Jan erfährt von den Ereignissen im Zusammenhang mit der Reichspogromnacht vom 9./10. November 1938 (ca. 3 Min.)

Lied: EG 378,1-5 Es mag sein, dass alles fällt

Präsentation 3: Die Predigt von Jans (ca. 10 Min.)
Predigttext: „O Land, Land, Land, höre des Herrn Wort“, Jeremia 22,29

Lied: EG 452,3-5 Er weckt mich alle Morgen

Präsentation 4: Augenzeugen berichten von den Geschehnissen nach der Predigt von Jans (ca. 3 Min.)

Ggfs. kurzes Musikstück (Orgel)

Präsentation 5: Die Bedeutung von Jans und seiner Predigt für uns heute angesichts unserer heutigen Herausforderungen (ca. 5 Min.)

Fürbittengebet (evtl. unter Aufnahme der Stuttgarter Schulderklärung von 1945, EG 837; Aspekte von Präsentation 5 können als Gebet formuliert vor Gott gebracht werden). Vaterunser EG 685.

Lied: EG 65,1-4 Von guten Mächten treu und still umgeben (evtl. Melodie nach EG 541)

Abkündigungen

Evtl. als Segenslied: EG 433 Hevenu schalom alejchem/Wir wünschen Frieden euch allen

Segen

Musik zum Ausgang

Bemerkungen

- Hinweise zu den Liedern finden sich in M 6c.
- Der vorgeschlagene Ablauf kann den ortsüblichen Gewohnheiten angepasst werden.
- Wenn möglich, vor dem Gottesdienst die unbekannteren Lieder ansingen.
- Der vorliegende Gottesdienstvorschlag verzichtet auf die Feier des Heiligen Abendmahls, die sonst am Buß- und Bettag vorgesehen ist. Der Verzicht hängt nicht nur mit Zeitgründen zusammen, sondern auch damit, dass er im Kontext des Erinnerns der Reichspogromnacht konzipiert ist und ausdrücklich Personen zur Mitwirkung und zum Besuch einlädt, die keine Mitglieder einer christlichen Kirche sind.
- Die Inhalte der Präsentationen gut visualisieren (z.B. mit Folien).
- Wird in Präsentation 3 auf den Text bzw. auf Textabschnitte der Predigt von Jans eingegangen, sollte sie als Folie präsentiert oder auf einem Blatt ausgeteilt werden (Zeilennummern oder farbliche Hervorhebungen erleichtern das Finden der entsprechenden Textstellen).
- Wenn Sie dieses Material verwenden, freuen wir uns über eine Zweckbestimmung des Gottesdienstoffers für das Projekt „Papierblatt“ oder für die Arbeit von Zedakah e.V. (siehe M 6d). Zedakah e.V. ist ein Partner des Projekts „Papierblatt“.

